

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 85 (2007)
Heft: 5

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 85. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstrasse 55, Postfach 2199, 8027 Zürich
Telefon 044 283 89 13, Fax 044 283 89 10

Mail zeitlupe@pro-senectute.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und Fachstelle, Lavaterstrasse 60, Postfach, 8027 Zürich
www.pro-senectute.ch

Chefredaktor/Geschäftsleiter

Emil Mahnig (mg)

Redaktionsleitung

Marianne Noser (nom)

Leitung Bildredaktion

Nicole Spiess

Redaktion

Annegret Honegger (agh), Heidi Jauch (juh), Esther Kippe (ki), Usch Vollenwyder (uvo), Karin Zahner (zak)

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Reto Baer, Gottfried Egg, Alfred Ernst, Martin Mezger, Heidi Mühlemann, Kurt Seifert (kas), Jack Stark, Susanne Stettler, Dr. Rudolf Tuor, Christine Walch, Esther Wullschleger Schättin

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantw.), Cordula Klaus, Martin Hauenberger (hzb), Heike Burkard (Korrektorat)

Bildarchiv der Zeitlupe

www.bildlupe.ch, Barbara Giezendanner

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Heidi Müller

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13, Zeitlupe, Postfach 2199, 8027 Zürich, zeitlupe@pro-senectute.ch

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausgaben jährlich CHF 42.–, Europa CHF 50.– (EUR 34.–), übriges Ausland CHF 60.–, Einzelverkaufspreis CHF 5.– (am Kiosk erhältlich)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde und Sehbehinderte), Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Insetate Ziegler Druck- und Verlags-AG,

Postfach 778, 8401 Winterthur,

Monika Egli, Telefon 052 266 99 85;

Mariano Fanni, Telefon 052 266 98 11

Kleinanzeigen Tarife/Adresse auf Seite 60

Druckvorstufe Bilder Litho Studio Wetzikon AG

Druck und Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur

Auflage 72 342 Exemplare, 500 gratis (WEMF 2006),

Leserschaft 152 000 (MACH 2006) – ISSN 1420-8180

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann die Redaktion keine Haftung übernehmenn.

Die Hatt-Bucher-Stiftung ermöglicht EL-Bezügerinnen und -Bezügern das Gratisabonnement der Zeitlupe. Herzlichen Dank für die Unterstützung.

(Einzelheiten bei Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13)



Die nächste Zeitlupe
erscheint am 29. Mai 2007.

Mit der Zeitlupe in Bewegung



Emil Mahnig
Chefredaktor

Fürhlingshaft und unternehmungslustig präsentiert sich diesmal die Zeitlupe. In der letzten Ausgabe durften wir **dank der Hatt-Bucher-Stiftung tausend Menschen zu einem stark vergünstigten Ausflug auf den Urnerboden** einladen. Das Echo übertraf alle Erwartungen: Gegen 3000 Leserinnen und Leser meldeten sich... Was tun? Die Verantwortlichen der von Lou Hatt-Bucher initiierten Stiftung gingen nochmals über die Bücher und bewilligten **weitere 1000 Gutscheine im Wert von je 40 Franken** – eine überaus grosszügige Entscheidung, rechnet man Verarbeitung, Druck und Versand mit ein. Aber ganz im Sinne von Lou Hatt-Bucher, welche die Stiftung unter das Motto «Not lindern, Freude bereiten» gestellt hat.

Den Verantwortlichen der Stiftung ein herzliches Dankeschön: Tausende werden den einzigartigen Flecken zwischen Uri und Glarus kennenlernen. Und ein Gebiet abseits der grossen Touristenströme kann von neuen Besucherinnen und Besuchern profitieren. All jene, die nicht zu den 2000 Glücklichen gehören, kann ich ein wenig trösten: Wir planen nach Möglichkeit für nächstes Jahr eine ähnliche Aktion.

Ein weiteres Angebot finden Sie auf Seite 47: **die Leserreise zum wunderschönen Schloss Salem im Bodenseegebiet**.

Das Zeitlupe-Angebot enthält alles, was Reiselustige erfreut: eine gesellige Carfahrt, eine Fahrt mit der Fähre über den Bodensee, einen Schlossbesuch mit Orgelkonzert, feines Essen und Kontakte zu anderen Ausflüglern. Wir freuen uns auf Sie! Die Leserreise wird zweimal ausgeschrieben – wählen Sie das Datum und Ihren bevorzugten Abfahrtsort.

Zeit für ausgedehntere Reisen hat ab sofort auch unsere Interviewpartnerin: **Renate Steiger – die Fernsehmutter aus «Lüthi & Blanc»** – kann nach dem Ende der TV-Soap wieder mehr Zeit für sich und die weite Welt aufwenden. Lesen Sie auf den Seiten 24 bis 27, was die Schauspielerin für Pläne schmiedet.

Aber nicht nur Reisen erhält Körper und Geist fit: **Tanzen ist eine der angenehmsten Beschäftigungen**, die gleichzeitig mit einer gewissen Anstrengung verbunden sind. Doch Tanzen ist nicht einfach Tanzen. In unserer grossen Geschichte ab Seite 6 lernen Sie verschiedene Arten kennen und erfahren, was Menschen dazu bringt, das Tanzbein zu schwingen. Auch in Ihrer Region gibt es sicher Anlässe, die wieder einmal einen Ausflug aufs Parkett erlauben. Tanzen wir also beschwingt in den nächsten Sommer...



Unser Interviewgast Renate Steiger mit Zeitlupe-Redaktorin Usch Vollenwyder.